



Foto: Christian Meixner, Schweiz Tourismus

## Geschichte Aussichtsturm Blueme Chutzenfeuer

Die 156 Hochwachten, welche sich von Brügg bis an den Genfersee über das ganze altbernische Staatsgebiet verteilten, werden im Volksmund «Chutzen» genannt. Sie dienten dazu in Kriegszeiten den Mobilisationsbefehl mit Feuersignalen so rasch wie möglich zu verbreiten. Sobald der Wächter auf dem Münstersturm in Bern die Kriegsfackel schwang und die Sturmglocken läutete, flammten ringsum im Land die Hochwachten auf. Vom Berner Münster sprang das Zeichen über auf den Chutzen des Belpberges, von dort nach der Falkenfluh, von der es der Chutzen auf dem Blueme abnahm und nach Aeschi, Beatenberg usw. weiterleitete. In 3 Stunden war der Befehl durch.

Der Aussichtsturm «Blueme» hat eine historische Bedeutung. Der Ort Blueme wird im alten Staate Bern bereits im Jahr 1659 als Wachtfeuer und Verbindungsstandort (Chutzen) bezeichnet und muss also schon vor 1659 bestanden haben. Die Schwandener mussten in Zeiten der Gefahr den Chutzen aufbauen und bewachen. 1798 gab der Chutzen auf dem Blueme zum letzten Mal das Zeichen zum Alarm und zur Mobilmachung. Bürger der Gemeinde Sigriswil marschierten auf die Kriegsschauplätze von Neuenegg und Grauholz, um den Angriff der Armee Napoleon's auf Bern abzuwehren.

Vier Sigriswiler sind in Ausübung ihrer Pflicht auf dem Schlachtfeld umgekommen. Ihre Namen sind auf einer der im Berner Münster angebrachten sechs Gedenktafeln zu lesen, an deren Kopf die Inschrift steht:  
Dem Andenken der im Unglücksjahr 1798 für das Vaterland Gefallenen.

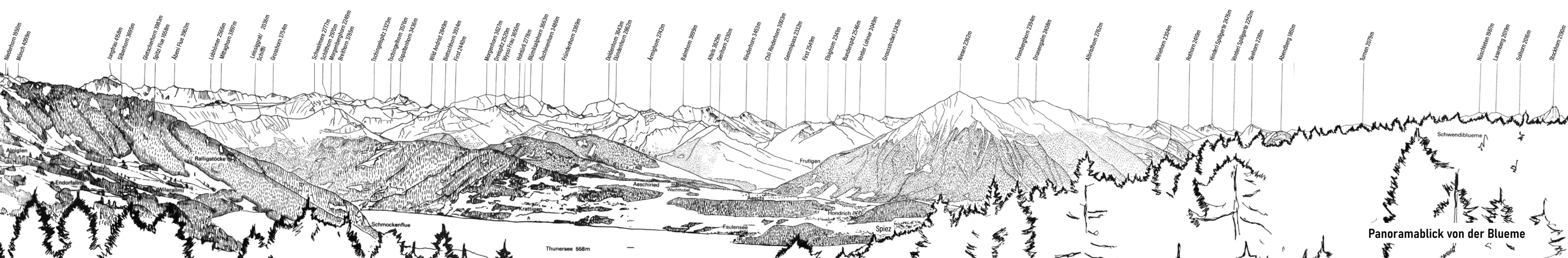
Jahre später wurden auf dem Blueme und auf einer angrenzenden Wiese «Blumen-Feste» mit Schwinget und Tanz, eine Art Volksfest gefeiert. Ein hölzerner Aussichtsturm (vermutlich auf private Initiative) wurde errichtet. Wahrscheinlich diente dieser Aussichtspunkt auch militärischen Zwecken. Die Turmkonstruktion aus Holz bewährte sich nicht und so wurde anfangs des letzten Jahrhunderts ein Eisenturm auf dem Blueme gebaut. In dieser Zeit hat die Forstbehörde neu Wald aufgeforstet bis nahe an den Turm. Die höchsten Tannen rund um den Aussichtsturm wurden von Zeit zu Zeit abgeholzt, um den schönen Rundblick auf dem Blumenturm zu erhalten.

1984 wurde auf Initiative von Theo Gyger der heutige, doppelt so hohe Aussichtsturm Blueme erbaut. Der Turm ist 16.4 Meter hoch und hat 87 Treppenstufen, die zur Aussichtsplattform führen. Einmal oben angekommen, wird man mit einer wunderbaren Panoramasicht über den Thunersee zu den Berner Alpen sowie ins Emmental und in Richtung Jura belohnt. Die Besucher können gerne einen Gruss oder ein paar nette Worte im Blumenturm-Buch, welches sich auf der Aussichtsplattform befindet, eintragen.

Der Blueme-Aussichtspunkt ist heute ein bedeutender Wanderweg-Knotenpunkt. Er wird überall in den offiziellen Wanderwegkarten und -büchern erwähnt. Der «Blueme» ist ein Begriff und ohne Zweifel ein bedeutendes Ausflugsziel in der Thunersee-Gegend und zudem bei Jung und Alt sehr beliebt. Aus allen Himmelsrichtungen gibt es schöne Wanderwege auf den «Blueme».



Foto: Renate Glöckler, Sigriswil Tourismus



- Niederhorn 1950m
- Mönch 4099m
- Jungfrau 4158m
- Silberhorn 3695m
- Gletscherhorn 3983m
- Spitz Flue 1658m
- Äbeni Flue 3962m
- Lobhömer 2566m
- Mittaghorn 3897m
- Leissigrat/ Schifflj 2036m
- Grosshorn 3754m
- Schwalmere 2777m
- Schilthorn 2970m
- Morgenberghorn 2249m
- Breithorn 3785m
- Tschingelspitz 3323m
- Tschingelhorn 3576m
- Gspaltenhorn 3436m
- Wild Andrist 2849m
- Bietschhorn 3934m
- First 2440m
- Morgenhorn 3627m
- Dreispietz 2520m
- Wyssi Frau 3650m
- Hohdürli 2778m
- Blümlisalphorn 3663m
- Öschinenhorn 3486m
- Fründehorn 3369m
- Doldenhorn 3643m
- Düdenhorn 2862m
- Ärmighorn 2742m
- Balmhorn 3699m
- Altels 3629m
- Gerihorn 2130m
- Rinderhorn 3453m
- Chli Rinderhorn 3003m
- Gemmpass 2332m
- First 2549m
- Eisighorn 2341m
- Bunderspitz 2546m
- Vorder Lohner 3049m
- Grossstrubel 3243m
- Niesen 2362m
- Fromberghorn 2394m
- Drunengalm 2408m
- Albristhorn 2762m
- Wirihorn 2304m
- Rothorn 2410m
- Hinderi Spillgerte 2476m
- Vorderi Spillgerte 2252m
- Seehorn 2281m
- Abendberg 1851m
- Turnen 2079m
- Nüschleten 1987m
- Lasenberg 2019m
- Solhorn 2016m
- Stockhorn 2190m

- Alpiglen
- Endorfalm
- Wileralm
- Ralligstöcke
- Schmockenflue
- Krattigen
- Aeschried
- Wachhubel
- Aeschi
- Faulensee
- Spiez
- Hondrich
- Frutigen
- Schwendiblueme
- Thunersee 558m

Panoramablick von der Blueme